

	Talanschluttungen, Seen, Gletscher		Gröberklastische Kreideschiefer-Serie		Rätolias-Kalk und massige Rätalkalke	
	Moor und anmooriges Gelände		Geröll-Pelit der Kreideschiefer-Serie		Kössener-Schichten	
	Terrassenränder		Kreideschiefer-Serie i. a.		Plattenkalk-Niveau	
	Dolinen		Untere Kreideschiefer-Serie		Hauptdolomit	
	Moränenwälle		Oberjura-Unterkreide-Serie in Schwellenfazies		Hauptdolomit und Plattenkalk, ungliedert	
	Moränenschutt i. a.		Aptychenkalk		Raibler Schichten	
	Hangschutt		Radiolarit		Alpiner Muschelkalk	
	Im Verband abgerutschte Felsmassen		Radiolarit-Aptychenkalk, ungliedert		Arosa Zone, ungliedert	
	Streichen und Fallen		Jüngere Allgäu-Schichten		Voralberger Flysch (Fanöla-Serie)	
	0°		Mittlere Allgäu-Schichten			
	1-29°		Ältere Allgäu-Schichten			
	30-59°		Allgäu-Schichten, ungliedert			
	60-89°		Unterlias-Rotkalk			
	90°					
	Störung					
	beobachtet					
	vermutet					
						Äquidistanz 20m

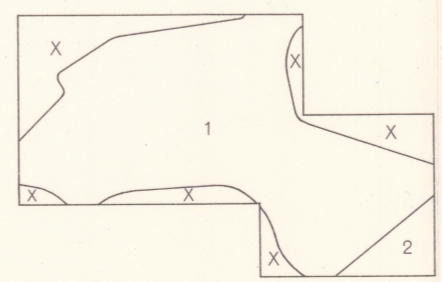
Olaf Otte
GEOLOGIE DER VORARLBERGER KALKALPEN
SÜDLICH DES GROSSEN WALSSERTALES

Maßstab 1:25000

Mit einem Beitrag von Dietrich Helmcke

Vervielfältigung der topographischen Grundlagen mit Bewilligung des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (Landsaufnahme) in Wien, ZI.L.60 834-74
 Topographische Unterlagen:
 Feldaufnahme der Blätter 142/1N, 142/2N und 142/2S im Maßstab 1:25000

Kartographie: B. Meißner und O. Otte
 Kartogr. Konzeption nach G. Pöhlmann
 wie in der Geolog. Karte der südl. Klostertaler Alpen 1:25000 von D. Helmcke, Berlin 1972
 Druck:
 Gedruckt mit Unterstützung des Deutschen Alpenvereins e. V. München



1. Olaf Otte
 2. Dietrich Helmcke
 X. nicht bearbeitet

